Objekt:	Gelege einer Bachstelze mit einem Kuckucksei
Museum:	Museum Heineanum Domplatz 36 38820 Halberstadt 03941/55 14 60 heineanum@halberstadt.de
Sammlung:	Vögel (A14, K14): Gelege (´Eiersammlung´)
Inventarnummer:	I 0139 K14

Beschreibung

Dieses Gelege einer Bachstelze (Motacilla alba L.) enthält fünf Eier, das sechste (im Bild rechts unten) ist ein vom Kuckuck (Cuculus canorus L.) gelegtes Ei. Es ist etwas größer, hat aber fast dieselbe Färbung/Zeichnung. Der Kuckuck zieht seine Jungen nicht selbst auf, sondern schiebt jeweils ein Ei einem Wirtsvogel unter. Der junge Kuckuck wird später seine "Stiefgeschwister" (bzw. deren Eier) aus dem Nest werfen und damit töten. Er wird dann vom Wirtsvogelpaar aufgezogen (Brutparasitismus).
Dieses Gelege stammt aus der Sammlung von Dr. Johannes Kummer (siehe Text Vogelgelege) und wurde 1952 in Ebelgünde gefunden.
Trivialnamen (nach: "Encyclopedia of Life"):

- in Deutsch: "Bachstelze"
- in Englisch: "White Wagtail"

Grunddaten

Material/Technik:
Maße:

Ereignisse

Gefunden	wann	21.05.1952
	wer	
	wo	
Gesammelt	wann	
	wer	Johannes Kummer

wo